

Weitere Auszeichnung für das Schulprojekt des Bonner Angehörigenvereins Hilfe für psychisch Kranke e.V.

Am 30. April 2011 nahm Uwe Flohr vom Vorstand des Bonner Angehörigenvereins in Wiesbaden von der Marion und Bernd Wegener-Stiftung den zweiten Preis entgegen als Anerkennung für besonderes Engagement, außergewöhnliche Aktivitäten und kreative Ideen auf dem Gebiet der Öffentlichkeitsarbeit. Damit erhielt das Projekt »Psychische Erkrankungen bei jungen Menschen – Ein Informationsprojekt für Schulen« die dritte öffentliche Auszeichnung seit 2009.

In der Laudatio seitens der Wegener-Stiftung heißt es:

- Hoher Grad an Emotionalität bei zielgruppenspezifischer Ansprache

- Außergewöhnliche kreative Ideen bei der Nutzung eines inhaltlich voll überzeugenden Konzeptes
- Erstellung umfassender und aussagekräftiger Informationsmaterialien durch lesefreundliche Formulierung
- Besondere Anerkennung für den frühzeitigen Dialog mit jungen Menschen
- Professionelle Pressearbeit mit herausragenden Ergebnissen.

Uwe Flohr: »Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und sehen sie als eine weitere Anerkennung für unsere ehrenamtliche Arbeit. Die mit dem Preis verbundene Summe von 1.000,00 € fließt unmittelbar in das Schulprojekt.« ■

Foto: metahandmore communication



Tanja Thallmeier und Uwe Flohr